# Frühlingstänzer im Ballett-Tutu

Wie viele Gartenbesitzer habe ich ein Problem mit der Farbe Gelb. So sehr ich den Sonnenschein am Himmel mag, in meinen Blumenbeeten wirkt Gelb immer irgendwie plump und kitschig. So standen auch Narzissen früher eher selten auf meiner Einkaufsliste. Die meisten haben irgendwie mit Gelb zu tun und da ziehe ich doch die subtile und breite Farbpalette der Tulpen eindeutig vor. Klar, wild in die riesigen Wiesen vor englischen Landhäusern gepflanzt, sehen Narzissen großartig aus. Wobei mir kaum eine Pflanze einfällt, die vor einem englischen Landhaus nicht großartig aussieht. Mein Garten hat aber leider eher den Grundriss eines Schuhkartons und hier müssen die Blumen von sich aus Poesie mitbringen, da sie sich diese nicht aus der Umgebung borgen können.

Verhältnis zu Narzissen erst durch die Slowflower-Bewegung. Slowflower-Farmerlnnen pflanzen mit großem Idealismus professionell Schnittblumen an. In Nordamerika, England und immer häufiger auch bei uns in Deutschland. Lokal, saisonal und in Bio-Qualität angebaut, ging es ursprünglich darum, den Floristen-Blumen, die aus Übersee kommen und meist unter verheerenden Bedingungen produziert werden, ein umweltfreundliches, nachhaltiges Produkt entgegenzusetzen. Um aber gute, interessante Ware für die Highclass-Flo-

ristik zu liefern, brauchte es eine Menge neuer Ideen. Rosen im Winter und Dahlien im Frühling sind nämlich für einen Slowflower-Farmer ebenso unmöglich, wie exotische Gewächse, die in unserem Klima keine Chance haben.

Aber Beschränkungen machen bekanntlich kreativ. Und so haben die kleinen Slowflower-Farmen nach den spektakulärsten, außergewöhnlichsten Sorten von Pflanzen gesucht, die unser heimisches Klima vertragen - und sind fündig geworden. Die floristische Ästhetik, die daraus entstand, ist atemberaubend. Und für mich als Gartenbesitzerin wurde diese Bewegung zu einer der größten Inspirationsquelle der letzten Jahre. Narzissen sind für mich jetzt nicht einfach nur gelb und weiß, sie tragen gerüschte, pfirsichfarbene Ballettröcke Grundlegend geändert habe ich mein ('Delnashaugh'), veranstalten kleine Frühlingsexplosionen in den Beeten ('Replete'), duften stärker als der intensivste Jasmin ('Bridal Crown') und verzaubern mich mit ihren apricotfarbenen, geränderten Trompeten auf cremegelben Blütenblättern ('Blushing Lady'). Die Narzisse ist für mich zu so etwas wie die Rose des Frühlings geworden. Gelb im Garten mag ich trotzdem irgendwie immer noch nicht. Aber ich bin froh, dank der neuen Sorten Zitrone, Vanille, Buttercreme und Pfirsich als Farben für mich entdeckt zu haben.



5





### Narzissen-Praxis

### Pflanzung

Narzissen-Zwiebeln brauchen die Kälteeinwirkung des Winters und werden deshalb im Herbst in die Erde gesetzt. Zur Schnittblumengewinnung pflanzt man sie praktischerweise in lange Reihen, als Frühlingsboten im Beet oder im Rasen setzt man sie in kleineren Gruppen. Damit die Zwiebeln genügend Platz haben, um Brutzwiebeln zu entwickeln, sollte man mindestens die doppelte Zwiebelbreite Abstand zwischen ihnen lassen.

#### Standort und Boden

Narzissen mögen einen sonnigen bis halbschattigen Platz auf gut durchlässigem, humusreichem Boden.

#### Narzissen in Gefäßen

Staunässe ist der Feind jeder Zwiebelblume. Wenn ihr Narzissen in Töpfe oder Kästen pflanzt, solltet ihr darauf achten, dass diese ein Wasserabzugsloch am Gefäßboden besitzen. Außerdem sorgt eine mehrere Zentimeter hohe Dränageschicht aus Kies oder Tongranulat dafür, das sie trockene Füße behalten.

#### Nach der Blüte

Wenn man verwelkte Blüten abschneidet, spart man der Narzisse die Kraft für die Samenbildung. Ihre Laubblätter hingegen solltet ihr stehen lassen, bis sie verwelkt und vertrocknet sind. Sie sorgen durch ihre Photoyntheseleistung dafür, dass die Narzisse reichlich Speicherstoffe bilden und in ihrer Zwiebel einlagern kann. Damit überdauert sie dann ohne weiteres Zutun die Zeit bis zur nächsten Blüte im darauffolgenden Jahr.

#### Vasenschnitt

Im noch knospigen Zustand geschnitten, halten Narzissen in der Vase etwa eine Woche lang. Da angeschnittene Narzissenstiele einen Schleim absondern, der die Leitungsbahnen anderer Blumen verstopft, muss man sie für mindestens zwei Stunden allein für sich in eine Vase stellen und sollte sie erst danach mit anderen Arten kombinieren.

### 6

## Blütenformen der Narzissen

Die Sortenauswahl bei den Narzissen ist riesengroß und um den Überblick zu behalten, werden sie entsprechend ihrer Abstammung und Blütenform in verschiedene Gruppen eingeteilt.

**Poeticus-Narzissen** stammen von der Dichternarzisse (Narcissus poeticus) ab und besitzen eine flache, schalenförmige Blütenkrone mit weißem Blütenkranz

Cyclamineus-Narzissen stammen von der Alpenveilchen-Narzisse (Narcissus cyclamineus) ab und erinnern mit ihren weit zurückgeschlagenen Hauptkronblättern tatsächlich ein wenig an Alpenveilchen

*Triandrus-Narzissen* heißen auch Engelstränen-Narzissen, da ihre Blüten leicht hängen. Meist bilden sich wie bei der Sorte 'Thalia' zwei bis drei, stark duftende Blüten an einem Stiel

Tazetten-Narzissen stammen von der aus im Mittelmeerraum heimischen Narcissus tazetta ab. Ihre Blüten stehen zu mehreren wie bei einem Blumenstrauß zusammen und duften meist intensiv

Großkronige Narzissen sind meist durch Kreuzung der Trompeten-Narzisse (Narcissus pseudonarcissus) mit der Dichter-Narzisse (Narcissus poeticus) entstanden und sind immer einblütig

Kleinkronige Narzissen ähneln in Abstammung und Aussehen den Großkroni-

gen Narzissen, doch ist ihre Nebenkrone höchstens halb so lang wie die Hauptkrone. 'Sophie Girl' bildet große weiße Blüten mit leicht gerüschter, auffälliger Blütenkrone

Gefülltblühende Narzissen besitzen eine mehr oder weniger stark gefüllte Blüte, manchmal auch farbig akzentuiert. Bei 'Replete' umfasst die reinweiße Hauptkrone eine pfirsichfarbene gefüllte Mitte und 'Sir Winston Churchill' bezaubert mit dottergelben Akzenten am Grund ihrer gefüllten weißen Blüten

Jonquillen-Narzissen sind aus der mehrblütigen Wildart Narcissus jonquilla hervorgegangen, besitzen einen herrlichen Duft sowie auffallend breite, sich überlappende Hauptkronblätter

Splitkorona-Narzissen werden wegen ihrer tief eingeschnittenen, teils zurückgeschlagenen Nebenkrone auch als Schmetterlings-Narzissen bezeichnet

Trompetennarzissen sind die klassischen Osterglocken und stammen von Narcissus pseudonarcissus ab. Sie sind einblütig und besitzen eine lange trompetenförmige Nebenkrone



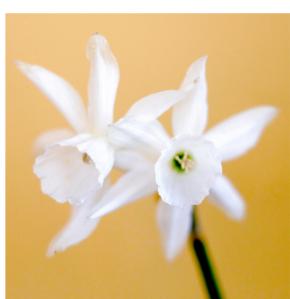




'Replete'



'Sir Winston Churchill'



Thalia

Info: www.joradahl.de

Die besonderen Narzissensorten könnt ihr wieder im Herbst in Joras Shop bestellen Aktuell findet ihr im Shop ihre besonderen Samenkollektionen und alles,was man zur Aussaat benötigt